

SPRACHANIMATION

Die „Sprachanimation“ besteht u.a. darin, die Vorteile der Begegnungssituation, d.h. natürliche und spontane Kontakte sowie nicht sprachliche Kommunikation für den Spracherwerb zu nutzen. Dem Jugendlichen wird bewusst gemacht, dass er natürliche Strategien einsetzt, um sich verständlich zu machen und sich Wörter oder Ausdrücke zu merken. Bringt man in der Gruppe diese Strategien zusammen und zeigt, dass sie in vielen Situationen benutzt werden können, hat man den Jugendlichen bereits ein einfaches aber wertvolles Instrument zum Spracherwerb vermittelt.

Diese Fortbildungen richten sich an Lehrkräfte und Animatoure, die 2009/2010 eine deutsch-französische Begegnung planen bzw. durchführen werden und eine spielerische Sprachkomponente in den binationalen Austausch einbeziehen möchten. Gute Französischkenntnisse sind für die Teilnahme erforderlich. Diese Seminare sind auf Jugendbegegnungen ausgerichtet (wie z.B. den Schulaustausch). Eine Anwendung im Rahmen des Fremdsprachenunterrichts wird nicht thematisiert.

Damit die deutschen und französischen Partner von der Fortbildung im Hinblick auf ein gemeinsames Austauschprojekt profitieren können, wird eine gemeinsame Anmeldung beider Partner vorrangig berücksichtigt.

GRUNDKURS: 12. – 16. Mai 2010 in Frankfurt/Main

AUFBAUKURS: 27. – 31. Oktober 2010 in Avignon

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO KURS): 40 €

TANDEM-METHODE

Die Tandem-Methode basiert auf dem Prinzip der Gegenseitigkeit: Deutsche und Franzosen nehmen gemeinsam an einem Sprachkurs teil und helfen sich gegenseitig, die Sprache des Partners zu lernen. So übernehmen die Teilnehmer abwechselnd die Rolle des Lerner der Fremd- und des Vermittlers der eigenen Muttersprache. Die binationale Begegnungssituation schafft reale Kommunikationsanlässe und fördert die Lernerautonomie. So wird eine Verbindung von sprachlichem und interkulturellem Lernen ermöglicht.

Die Fortbildung richtet sich an zweisprachige Lehrkräfte, Animatoure und Gruppenleiter, die einen binationalen Sprachkurs leiten möchten. Sie beinhaltet sowohl praktische Übungen als auch theoretische Reflexionsphasen.

BASISKURS: 05. – 11. April in Bonn

TEILNAHMEGEBÜHR: 50 €

Tandemlehrkräfte, die die Grundausbildung absolviert und bereits praktische Erfahrung mit der Betreuung von Tandemsprachkursen gesammelt haben, haben die Möglichkeit, in einer weiterführenden Fortbildung bestimmte Aspekte der Tandemarbeit zu vertiefen, so z.B. die individuelle Lernberatung und Lernerautonomie, Peergruppenarbeit, Methodik und Arbeitsformen, Aufbau und Gestaltung von Arbeitsblättern.

VERTIEFUNGSKURS: 14. – 17. Oktober in Evian

TEILNAHMEGEBÜHR: 30 €

TELE-TANDEM

Das Projekt Tele-Tandem zielt darauf ab, mit Hilfe von neuen Medien wie Chat, Videokonferenz und E-Mail eine zunächst virtuelle Begegnungssituation zwischen einer deutschen und einer französischen Partnerklasse zu schaffen. Diese bildet den Rahmen für die Umsetzung eines gemeinsamen Projekts. Über die Arbeit an dem Projekt entstehen immer wieder neue und authentische Kommunikationssituationen: Deutsche und französische Schüler lernen sich kennen, tauschen ihre Arbeitsergebnisse aus, vergleichen diese und erklären sich gegenseitig ihre Ideen. Den Höhepunkt stellt die tatsächliche Begegnung beider Klassen dar, bei der die gemeinsame Arbeit präsentiert und anschließend nachbereitet wird. Dabei werden auch die Methoden der Sprachanimation und der Tandemmethode genutzt.

Die Fortbildung richtet sich an Lehrkräfte aus dem Grund- und Sekundarschulbereich, die:

- > einen Austauschpartner an einer französischen Partnerschule,
- > gute Kenntnisse der französischen Sprache und
- > Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer haben. Da die Fortbildung auf die Realisierung eines gemeinsamen Schulaustauschprojektes ausgerichtet ist, wird die Anmeldung mit einem französischen Partner empfohlen.

Die Fortbildung besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Modulen.

Basismodul I: 26. Februar – 03. März 2010 in Berlin

Aufbaumodul II: 03. – 06. Juni 2010 in Strasbourg

Teilnahmegebühr (insgesamt): 50 €



INFORMATIONEN UND EINSCHREIBUNG:

Y. Holtkamp / J. Gottuck:
0049 (0)30 / 288 757-25
holtkamp@dfjw.org
gottuck@dfjw.org



INFORMATIONEN UND EINSCHREIBUNG:

C. Behling
0049 (0)30 / 288 757-28
behling@dfjw.org



INFORMATIONEN UND EINSCHREIBUNG:

C. Behling
0049 (0)30 / 288 757-28
behling@dfjw.org

NEU 2010

NEUE MEDIEN UND SPRACHANIMATION

GRUPPENDOLMETSCHERKURSE

Gruppendolmetscher sind in erster Linie Mittler zwischen Menschen unterschiedlicher Sprache und Kultur. Ihre Aufgaben erstrecken sich auf drei Bereiche: Kommunikation zwischen Deutschen und Franzosen, Gruppendynamik bei binationalen Begegnungen und interkulturelles Lernen.

Die Kurse richten sich an Personen, die gerne bei deutsch-französischen Begegnungen dolmetschen möchten. Sie richten sich insbesondere an Begleiter interkultureller Austauschbegegnungen (Schulaustausch, Jugendaustausch, Städtepartnerschaften, Studienreisen...), Studenten oder Fremdsprachenlehrer usw.

INHALTE DER FORTBILDUNG:

- > Sprache und Dolmetschen
- > Gruppenleitung und Pädagogik
- > Interkulturelles Lernen

Das DFJW unterstützt diese Kurse pädagogisch und finanziell. Organisation, Einschreibung und Durchführung erfolgen jedoch direkt über die folgenden Partnerorganisationen, bei denen Sie auch die Termine und Teilnahmegebühren für 2010 erfragen können:

Bund der Deutschen Landjugend:
t.uekermann@landjugend.de
030/ 31 90 42 56

Gesellschaft für übernationale Zusammenarbeit.
kontakt@guez-dokumente.org.
0228/ 92 39 810

Die Neuen Medien nehmen in der modernen Kommunikation eine zentrale Rolle ein. Sie dienen dem Ausdruck eigener Ideen, der täglichen Kommunikation mit Freunden und Kollegen sowie der Vermittlung und Sicherung von Wissen und ermöglichen außerdem die Gestaltung fantasievoller Welten und künstlerischer Produkte.

Wir möchten mit dieser Fortbildung an die Interessen und Lebenswelten der Jugendlichen anknüpfen. Ziel ist es, Animatoren neue Werkzeuge und Ideen an die Hand zu geben, um die Neuen Medien (wie z.B. Wikis, Weblogs, Digitalfilm oder Podcasting) gezielt in deutsch-französischen Jugendbegegnungen sowie zu deren sprachlichen Vor- und Nachbereitung einzusetzen und diese mit Aktivitäten der Sprachanimation zu verbinden.

Die Fortbildung richtet sich in erster Linie an zweisprachige Animatoren, die eine Basis-Fortbildung Sprachanimation absolviert sowie bereits praktische Erfahrungen mit Sprachanimation in deutsch-französischen Begegnungen haben und nun vermehrt die neuen Medien in ihren Austausch einbeziehen wollen. Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer werden vorausgesetzt.

FORTBILDUNG: 14. – 18. April 2010 in Hennef

TEILNAHMEGEBÜHR: 40 €



Deutsch-Französisches Jugendwerk
Office franco-allemand pour la Jeunesse

FORTBILDUNGEN SPRACHENBEREICH

METHODIK Programm 2010



Foto: Amélie Losier

INFORMATIONEN UND EINSCHREIBUNG:

Y. Holtkamp:
holtkamp@dfjw.org
0049 (0)30 / 288 757-25

DFJW

SPRACHENBEREICH
Molkenmarkt 1 | 10179 Berlin

www.dfjw.org | www.ofaj.org